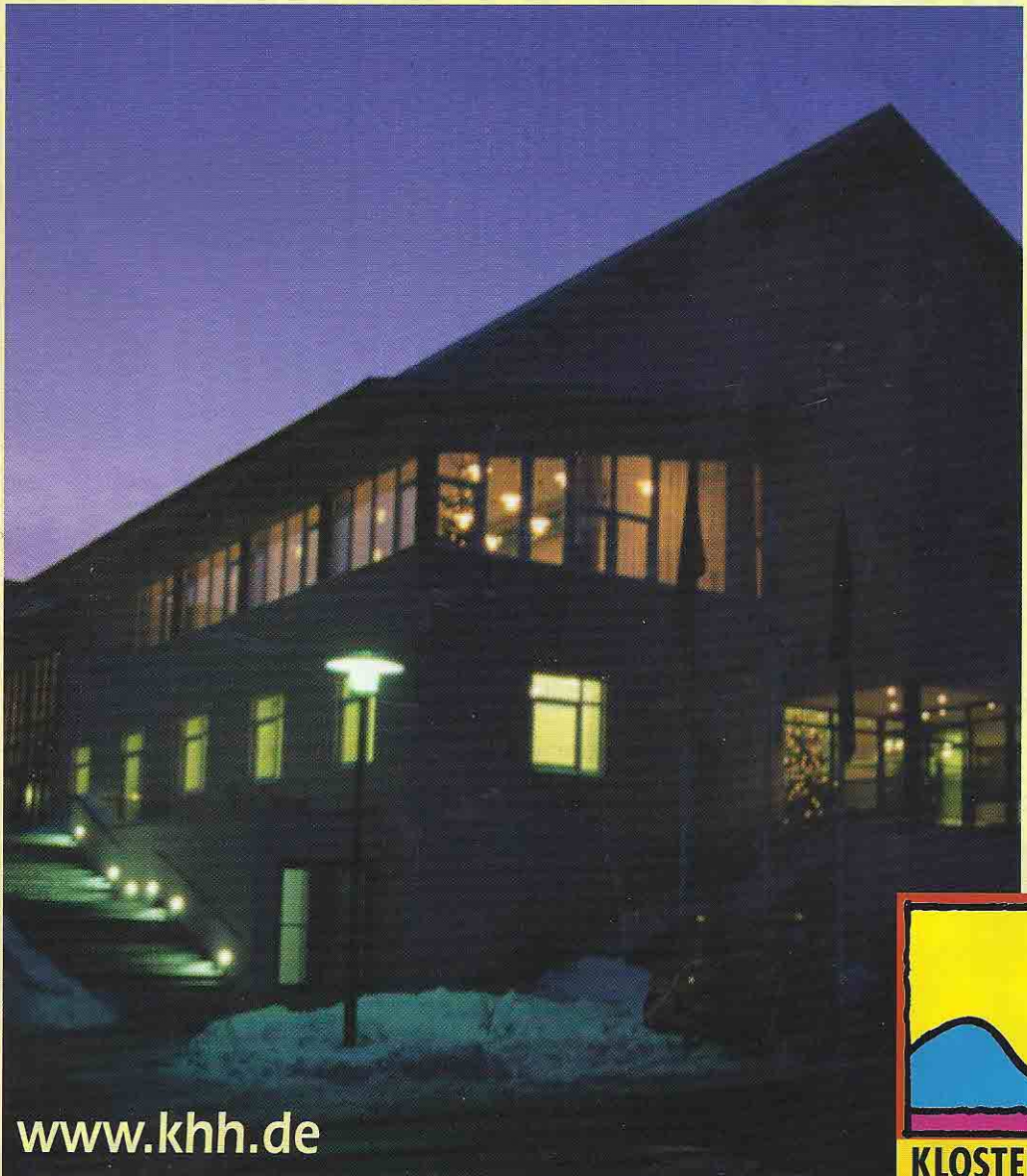


Deutscher Skatverband e. V.
<http://www.dskv.de>

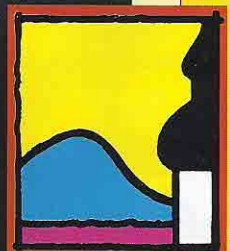
Mai 2001



Der Skatfreund



www.khh.de

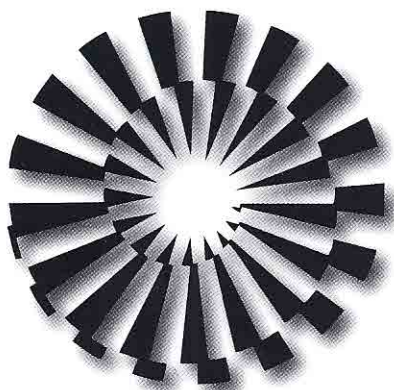


**KLOSTERHOF
HOTEL**

NATURPARK OBERER
BAYERISCHER WALD

Der deutsche Sport zur GlücksSpirale, der Lotterie der Sportlerinnen und Sportler.

macht *berühmt*



macht *reich*

Reich sein allein macht zwar nicht glücklich – aber es beruhigt ungemein. Und weil bei der GlücksSpirale jetzt noch mehr im Topf ist, haben Sie vielleicht schon bald reichlich Grund zu jubeln. Für nur **10 Mark** Einsatz gibt es nämlich **2 Millionen** oder **12.000 Mark** monatliche Sofortrente auf Lebenszeit zu gewinnen. **Außerdem unterstützt die GlücksSpirale den Sport. Auch Ihren.** Und zwar mit jedem Los. Lose nur bei LOTTO.

Auf die Plätze, fertig, LOS

GlücksSpirale



Der Skatfreund

Mai 2001

Aus dem Inhalt:

- ❖ Anzeigen
- ❖ Aus den LV
- ❖ Berichte
- ❖ Bundesliga 2001
- ❖ DEM 2001
- ❖ Deutschlandpokal
- ❖ Ehrung
- ❖ Geburtstage
- ❖ Hinweise
- ❖ Impressum
- ❖ Info des Präsidiums
- ❖ Internet
- ❖ Lösungen
- ❖ Reisebericht
- ❖ Reisetipps
- ❖ Skataufgabe
- ❖ Skatgericht
- ❖ Tabellen
- ❖ Termine
- ❖ Turniervorschau

Spruch des Monats

Wer schlau ist, weiß, was er sagt.
Nur der Dumme sagt was er weiß.

Polnisches Sprichwort

Happy Birthday!

Wir gratulieren herzlichst
zum Geburtstag:

Curt Bennemann
Ehrenmitglied DSKV
am 5. Mai

Joachim Kindt
Ehrenmitglied DSKV
am 25. Mai

.....und natürlich allen anderen
Skatfreundinnen und Skatfreunden,
die in diesem Monat Geburtstag haben!

*Bitte die Termine von
Skatveranstaltungen
der Skatinserenten be-
achten.*

Titel:

*Hotel Klosterhof
(Siehe auch Seite 17)*

Mut zur Größe

Zeigte unserer Präsident Heinz Jahnke, als er der Veröffentlichung seines (per Computer veränderten) Bildes im letzten Skatfreund zustimmte. Da aber die wenigsten Leser bemerkt haben, dass es sich um eine Fälschung handelte, ist der Verursacher (Peter Luczak) der Meinung, dass man an dieser Stelle ein Originalphoto unseres Präsidenten veröffentlichen sollte. Auch hatte Heinz diesmal bessere Karten und qualifizierte sich bei den Einzelmeisterschaften des LV 3 als 4. bei den Herren zur Endrunde am 12. und 13. Mai 2001 in Sankt Augustin. Herzlichen Glückwunsch!



10 Jahre VG-Skatstadt Altenburg

am 23.03.01 feierte die VG Skatstadt Altenburg ihr 10-jähriges Bestehen.

Der Einladung zur Festveranstaltung waren u. a. gefolgt:

- Präsident des DSKV Heinz Jahnke
- Vizepräsident Bernd Eisenkolb
- Damenreferentin Siegrid van Elsbergen
- Internetbeauftragter DSKV Horst Flechsenhar
- Präsident des Skatgerichts Peter Luczak
- Präsident LV Thüringen Walter Maier
- Beisitzerin des Landrates Frau Arnt
- Bürgermeister der Skatstadt Herr Schmidt
- Vertreter der LVM-Versicherung des Sf. Roland Plau
- Vorstandsmitglieder der VG-Skatstadt und die Vorsitzenden der Skatclubs
- Gründungsmitglieder der VG
- Die aktivsten Skatfreunde

In Form eines bunten Abends führte VG-Vorsit-

zender Fritz Müller durch die Geschichte der VG. Auch veranstaltete er ein informatives Quiz rund um das Thema Skat. Neben Ehrungen von verdienten Skatfreunden überreichte Skfr. Heinz Jahnke ein Erinnerungsgeschenk und Urkunde des DSKV. Skfr'in Siegrid van Elsbergen wurde für ihre Verdienste um die Damen und für die Organisation des Damenpokals in Altenburg geehrt. Für das leibliche Wohl in Form eines großen Buffetts war bestens gesorgt. Beim anschließenden Tanz nach Klängen einer mobilen Disco, klang dieser schöne Abend in gemütlicher Atmosphäre weit nach Mitternacht aus.

Beim Skatturnier anlässlich 10 Jahre VG-Skatstadt am Sonntag gewannen:

- | | | |
|----------|-------------------|--------------|
| 1. Platz | Hans Jäschke | 2 798 Punkte |
| 2. Platz | Heinz Jahnke | 2 636 Punkte |
| 3. Platz | Horst Flechsenhar | 2 612 Punkte |

HF



Liebe Skatfreundinnen, liebe Skatfreunde,

in „Der Skatfreund“, April, Seite 4 verabschiedete sich Skfr. Horst Flechsenhar als Redakteur und kündigte als Nachfolger Skfr. Hubert Wachendorf an.

Zwischenzeitlich ergaben sich bei Skfr. Hubert Wachendorf berufsbedingt Probleme (u.a. muss er in Kürze mit einem Einsatz im Kosovo rechnen), die die Realisierung dieses Konzeptes nicht zulassen. Für seine Bereitschaft bedanken wir uns sehr.

„Der Skatfreund“, Ausgabe Mai wurde daher freundlicherweise redaktionell noch von Skfr. Horst Flechsenhar erstellt, dem wir ebenfalls danken.

Ab der Ausgabe Juni soll folgendes Konzept zum Tragen kommen:

- 1) Die redaktionelle Bearbeitung erfolgt durch die Druckerei, in der „Der Skatfreund“ gedruckt und versandt wird.
- 2) Die Beiträge (Berichte, Anzeigen, Tabellen) werden der Druckerei ausschließlich von der Geschäftsstelle, Pressereferenten oder vom Präsidenten zugeleitet.
- 3) Die Beiträge sind bei einer der drei Stellen ausschließlich per E-Mail oder auf EDV-Datenträger in Word oder Excel einzureichen an:

Geschäftsstelle:

Deutscher Skatverband e.V.
Postfach 100969
33509 Bielefeld
Tel.: 05 21 / 6 63 33
Fax: 05 21 / 6 43 12
Email:
skatverband@t-online.de

Pressereferent:

Herbert Binder
Schönblickstr. 21
72116 Mössingen
Tel.: 0 74 73 / 16 87
Fax: 0 74 73 / 2 37 87
Email:
HerbertBinder@t-online.de

Präsident:

Heinz Jahnke
Eisenhardtweg 33
28277 Bremen
Tel.: 04 21 / 82 48 08
Fax: 04 21 / 82 78 16
Email:
heinz.jahnke@arcormail.de

Das Präsidium

Leserbrief zu: Alles Sachsen oder Was? aus „Der Skatfreund“ Ausgabe 02/2001

Wenn der historische Exkurs des Skatfreundes H. Ronneberg noch Geschmackssache ist, so sollten sich doch auch locker gemeinte Abschlussbemerkungen an Tatsachen und Fakten halten:

- Die Gebietsreform, d. h. die Aufteilung der DDR in 15 Bezirke erfolgte bereits in den frühen 50-er Jahren, hat also mit Honecker nichts zu tun.
- Die Historie des Fürstentum Sachsen-Coburg-Gotha hat wohl eher etwas mit und mit den Franken als mit Bayern zu tun.
- Der erste gesamtdeutsche Skatmeister aus dem Gebiet der ehemaligen DDR stammt tatsächlich aus Sachsen – geboren in Pirna/Elbe. Es ist jedoch nicht I. Münch, sondern der für den LV Berlin-Brandenburg startende Verfasser dieser kleinen Belehrung. Sorry.

Michael Looch, 10249 Berlin

